Einwohnergemeinde Balsthal

Ergänzungen zum Zonenreglement

Regionale Arbeitszone RAZ Thal

Zweck

- 1 In der regionalen Arbeitszone RAZ Thal sind Industrie-, Dienstleistungs- und Gewerbebetriebe und pro Betrieb eine betriebsnotwendige Wohnung zulässig.

Nutzung

- 2 Unüberbaute Flächen sind möglichst naturnah zu gestalten; insbesondere sollen auch zusammenhängende Flächen mit Rohböden (Kies, Mergel, Sand) geschaffen werden. Anpflanzungen und Ansaaten sind mit regionaltypischen Bäumen, Sträuchern, Pflanzen und Saatgut auszuführen.

Gestaltung

- 3 Farb- und Materialmuster für die Fassaden und die Bedachung sind vor der Ausführung der Baubehörde zur Genehmigung vorzulegen. Auf das Orts- und Landschaftsbild ist gebührend Rücksicht zu nehmen.

Freihaltezone

- 4 Die westlich gelegene Freihaltezone (siehe §20 Zonenreglement) dient als optische Siedlungsbegrenzung und ist mit einheimischen Bäumen und Sträuchern zu bepflanzen. Für Bauten zwischen der Freihaltezone und der Zone RAZ Thal besteht kein zwingender Grenzabstand.

Weitere Bauvorschriften

- 5 Die weiteren Bauvorschriften richten sich nach § 5 des Zonenreglementes (Industriezone).

Ansiedlungsrichtlinien

- 6 Die Gemeinderäte der an der RAZ beteiligten Gemeinden erlassen ein Beurteilungsraster für Ansiedlungen.

Kommunale Uferschutzzone

Zweck

- 1 Die Uferschutzzone bezweckt das Erhalten, Fördern und Schaffen naturnaher Ufer mit standortgerechter Ufervegetation und das Freihalten der Uferbereiche von Bauten und Anlagen. Sie gewährleistet den Schutz vor Hochwasser.

Gestaltung und Bewirtschaftung

- 2 Für die Gestaltung und Bewirtschaftung des Gewässerraums gelten die entsprechenden Bestimmungen der eidgenössischen Gewässerschutzverordnung (GschV, insbesondere Art. 41c) und Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung (ChemRRV).

Bauten und bauliche Anlagen

- 3 Bauten und bauliche Anlagen sind, wenn sie nicht von ihrem Zweck her einen Standort am Ufer erfordern, unzulässig. Dies gilt auch für Terrainveränderungen und Veränderung der Ufer, soweit solche nicht der Renaturierung, der Revitalisierung, dem Hochwasserschutz oder dem notwendigen Unterhalt des Gewässers dienen.